

Anreise

Mit dem Bus

Buslinie 14 Richtung Gerbrunn, Casteller Platz Haltestelle „Am Hubland“

Mit dem Auto

aus Richtung Süden (A81) und Westen (A3)

bei Ausfahrt 1 Dreieck Würzburg-West auf A3 Richtung Nürnberg/Kassel

bei Ausfahrt 70 Würzburg-Heidingsfeld auf B19

Ausfahrt Richtung

Zentrum/Frauenland/Residenz/Uni-Sanderring

aus Richtung Norden (A7)

bei Ausfahrt 101 Würzburg-Estenfeld auf B19 Richtung Würzburg/Estenfeld/Rimpar

Ausfahrt Richtung Stadtmitte/Frauenland

aus Richtung Südosten (A7) und Osten (A3)

bei Ausfahrt 102 Kreuz Biebelried auf A3 Richtung Frankfurt a.M./Würzburg

bei Ausfahrt 72 Rottendorf auf B8 Richtung Dettelbach

Ausfahrt Richtung Gerbrunn auf Kitzinger Straße

Mit dem Taxi

Taxi Würzburg e.G.
Tel. 0931.19 410

Taxi Mainfranken
Tel. 0931.40 480 487

Die Taxifahrt vom Hauptbahnhof kostet ca. 10,- €

Organisation

Veranstaltungsort

Julius-Maximilians-Universität Würzburg
Zentrales Hörsaal- und Seminargebäude (Z6), Hörsaal 0.004
Am Hubland, 97074 Würzburg

Anmeldung und Information

Anmeldeformular abrufbar unter www.hirntumorhilfe.de
Veranstaltungsbüro unter **Tel. 03437.702 700**

Eintritt

bei Anmeldung bis 2. November 2013

Tagungspauschale inkl. Verpflegung: 35,- € pro Person
für Mitglieder: 20,- € pro Person

Zahlung ausschließlich bar vor Ort an der Registrierung.
Eine Anmeldung vor Ort ist nur möglich, wenn noch Platzkapazitäten vorhanden sind. Für die Vor-Ort-Anmeldung wird ein zusätzlicher Betrag von 10,- € erhoben.

Hinweis für Mediziner

Die Veranstaltung wurde bei der Bayerischen Landesärztekammer als Fortbildungsveranstaltung mit 8 CME-Punkten angemeldet.

Spenden

Helfen Sie uns dabei, auch in Zukunft wichtige Projekte und Veranstaltungen für Hirntumorpatienten zu realisieren. Da über das Eintrittsgeld lediglich ein Teil der Kosten für eine solche Veranstaltung gedeckt werden, bitten wir um Spenden zur langfristigen Unterstützung der Aktivitäten der Deutschen Hirntumorhilfe. Helfen Sie uns zu helfen. Vielen Dank!

Deutsche Hirntumorhilfe e.V.

Karl-Heine-Straße 27 · 04229 Leipzig
Telefon: 0341.590 93 96 · **Telefax:** 0341.590 93 97
E-Mail: info@hirntumorhilfe.de
Internet: www.hirntumorhilfe.de
Spendenkonto: Sparkasse Muldental
BLZ 860 50 200 · **Kto-Nr.** 10 100 36 900

9. November 2013, Universität Würzburg

33. Hirntumor-Informationstag

Fortschritte in der Therapie von Hirntumoren

**Anmeldeschluss:
2. November 2013**

**Anmeldeschluss:
2. November 2013**

Unser Bild zeigt die Architektur der Nervenfasern des Gehirns.

Diffusionsbildgebung zur Darstellung der Nervenfasern im Gehirn, Quelle: Institut für Neurowissenschaften und Medizin 4, Forschungszentrum Jülich

Deutsche
Hirntumorhilfe 

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu unserem 33. Hirntumor-Informationstag möchte ich Sie herzlich nach Würzburg einladen. Die Veranstaltung richtet sich bundesweit an Patienten, Angehörige und Interessierte sowie an Ärzte, Apotheker und Pflegepersonal.

Wir haben für Sie ein informatives Vortragsprogramm mit Experten aus verschiedenen Fachbereichen zusammengestellt. Unsere Referenten werden Ihnen einen umfassenden Überblick zu aktuellen Standards und Innovationen in der Therapie von Gliomen und Meningeomen vermitteln.

Erfahren Sie alles Wissenswerte über neue, hoffnungsvolle Behandlungsoptionen und individualisierte Therapiekonzepte. Informieren Sie sich aus erster Hand über Möglichkeiten der Neurochirurgie, Strahlentherapie und Chemotherapie sowie über Klinische Studien, Immuntherapie und unterstützende therapeutische Maßnahmen.

Zusätzlich haben Sie vor Ort die Gelegenheit, persönliche Fragen zum Thema zu stellen und mit den Medizinern Ihren Fall zu besprechen. Nutzen Sie den Informationstag auch zum Wissens- und Erfahrungsaustausch. Hier treffen Sie andere Patienten und Angehörige, die Ihre Situation verstehen und Ihre Gefühle nachempfinden können.

Einen informativen Tag in Würzburg und von Herzen alles Gute wünscht Ihnen

Sven Schaaf
Vostandsvorsitzender
Deutsche Hirntumorhilfe e.V.

- ab 8:30 Einlass/Registrierung**
- 09:30 Begrüßung/Moderation**
Anja Urbanek, Deutsche Hirntumorhilfe
- 09:45 Operative Therapie von Meningeomen**
Prof. Dr. Ralf-Ingo Ernestus, Würzburg
- 10:15 Neue Behandlungsmethoden in der Strahlentherapie**
Prof. Dr. Anca-Ligia Grosu, Freiburg
- 10:45 Neurochirurgische Therapie – State of the Art**
Prof. Dr. Andreas Unterberg, Heidelberg
- Podiumsdiskussion
- 12:00 Mittagspause**
- 13:00 Klinische Studien in der Neuroonkologie: Was gibt es Neues?**
Prof. Dr. Ulrich Herrlinger, Bonn
- 13:30 Möglichkeiten der Chemotherapie bei Gliomen**
PD Dr. Florian Stockhammer, Göttingen
- 14:00 Komplementäre Behandlungsansätze**
Dr. Hans Lampe, Rostock
- Podiumsdiskussion
- 15:00 Kaffeepause**
- 15:30 Epileptische Anfälle bei Hirntumoren**
- 16:00 Immunologische Behandlungsaspekte**
Prof. Dr. Hans-H. Steiner, Nürnberg
- Podiumsdiskussion
- 17:30 Leben mit der Diagnose Hirntumor**
Patienten berichten/Erfahrungsaustausch
- 19:30 Abendessen/Get Together (optional)**
Pizzeria La Pineta, Zeppelinstraße 116,
97074 Würzburg

Prof. Dr. med. Ralf-Ingo Ernestus
Direktor der Neurochirurgischen Klinik und Poliklinik
Universitätsklinikum Würzburg

Prof. Dr. med. Anca-Ligia Grosu
Ärztliche Direktorin der Klinik für Strahlenheilkunde
Universitätsklinikum Freiburg

Prof. Dr. med. Ulrich Herrlinger
Leiter des Schwerpunkts Klinische Neuroonkologie
Universitätsklinikum Bonn

Dr. med. Hans Lampe
Facharzt der Klinik für Hämatologie, Onkologie und
Palliativmedizin, Universitätsmedizin Rostock

Prof. Dr. med. Hans-H. Steiner
Ärztlicher Direktor der Klinik für Neurochirurgie
Klinikum Nürnberg

PD Dr. med. Florian Stockhammer
Geschäftsführender Oberarzt
Klinik für Neurochirurgie Göttingen

Prof. Dr. med. Andreas Unterberg
Geschäftsführender Direktor der Klinik für Neurochirurgie
Universitätsklinikum Heidelberg